

*Kabel-Fernbedienung für  
PWE-N Kaltwasser-Kassettengeräte*

*Bedienung · Technik*





## Inhalt

<i>Sicherheitshinweise</i>	4
<i>Umweltschutz und Recycling</i>	5
<i>Gewährleistung</i>	5
<i>Beschreibung</i>	5
<i>Bedienung</i>	6-11
<i>Störanzeige durch Code</i>	12
<i>Montageanweisung für das Fachpersonal</i>	12
<i>Installation</i>	13
<i>Master- und Slaveeinstellungen</i>	14-15
<i>Elektrisches Schaltschema</i>	16-17
<i>Abmessungen</i>	18
<i>Inbetriebnahme</i>	18
<i>Technische Daten</i>	18

**Vor Inbetriebnahme / Verwendung der Geräte ist diese Originalbetriebsanleitung sorgfältig zu lesen!**



**Diese Originalanleitung ist Bestandteil des Gerätes und muss immer in unmittelbarer Nähe des Aufstellungsortes, bzw. am Gerät aufbewahrt werden.**

*Änderungen bleiben uns vorbehalten; für Irrtümer und Druckfehler keine Haftung!*

## Sicherheitshinweise

Lesen Sie vor der ersten Inbetriebnahme des Gerätes die Betriebsanleitung aufmerksam durch. Sie enthält nützliche Tips,  Hinweise sowie  Warnhinweise zur Gefahrenabwendung von Personen und Sachgütern. Die Missachtung der Anleitung kann zu einer Gefährdung von Personen, der Umwelt und der Anlage und somit zum Verlust möglicher Ansprüche führen.

- Bewahren Sie diese Anleitung in der Nähe der Geräte auf.
- Die Aufstellung und Installation der Geräte und Komponenten darf nur durch Fachpersonal erfolgen.
- Aufstellung, Anschluss und Betrieb der Geräte und Komponenten müssen innerhalb der Einsatz- und Betriebsbedingungen gemäß der Anleitung erfolgen und den geltenden regionalen Vorschriften entsprechen.
- Umbau oder Veränderung der von KRONE gelieferten Geräte oder Komponenten sind nicht zulässig und können Fehlfunktionen verursachen.
- Die Geräte und Komponenten dürfen nicht in Bereichen mit erhöhter Beschädigungsgefahr betrieben werden. Die Mindestfreiräume sind einzuhalten.
- Die elektrische Spannungsversorgung ist auf die Anforderungen der Geräte anzupassen.
- Die Betriebssicherheit der Geräte und Komponenten sind nur bei bestimmungsgemäßer Verwendung und im komplett montierten Zustand gewährleistet.

Sicherheitseinrichtungen dürfen nicht verändert oder überbrückt werden.

- Die Bedienung von Geräten oder Komponenten mit augenfälligen Mängeln oder Beschädigungen ist zu unterlassen.
- Die Geräte und Komponenten erfordern einen ausreichenden Sicherheitsabstand zu entzündlichen, explosiven, brennbaren, aggressiven und verschmutzten Bereichen oder Atmosphären.
- Installation, Reparaturen und Wartungen dürfen ausschließlich von autorisiertem Fachpersonal, Sichtkontrollen und Reinigungen können vom Betreiber im spannungslosen Zustand durchgeführt werden.
- Bei der Installation, Reparatur, Wartung oder Reinigung der Geräte sind durch geeignete Maßnahmen Vorkehrungen zu treffen, um von dem Gerät ausgehende Gefahren für Personen auszuschließen.

### Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Komponenten sind je nach Ausführung und Ausrüstung ausschließlich zur entfernten Bedienung der Kaltwasser-Innengeräte PWE-N vorgesehen.

Eine andere oder darüber hinausgehende Benutzung gilt als nicht bestimmungsgemäß. Für hieraus resultierende Schäden haftet der Hersteller/Lieferant nicht. Das Risiko trägt allein der Anwender. Zur bestimmungsgemäßen Verwendung gehören auch das Beachten der Bedienungs- und Installationsanweisung.

 **Umweltschutz und Recycling****Entsorgung der Verpackung**

Alle Produkte werden für den Transport sorgfältig in umweltfreundlichen Materialien verpackt. Leisten Sie einen wertvollen Beitrag zur Abfallverminderung und Erhaltung von Rohstoffen und entsorgen Sie das Verpackungsmaterial daher nur bei entsprechenden Sammelstellen.

**Entsorgung der Komponenten**

Die Gerätefertigung unterliegt einer ständigen Qualitätskontrolle. Es werden ausschließlich hochwertige Materialien verarbeitet, die zum größten Teil recyclebar sind. Tragen auch Sie zum Umweltschutz bei, indem Sie sicherstellen, dass die Komponenten nur auf umweltverträgliche Weise nach den regional gültigen Vorschriften, z.B. durch autorisierte Fachbetriebe der Entsorgung und Wiederverwertung oder Sammelstellen entsorgt wird.

**Gewährleistung**

Die Gewährleistungsbedingungen sind in den „Allgemeinen Geschäfts- und Lieferbedingungen“ aufgeführt. Wenden Sie sich bitte erst an Ihren direkten Vertragspartner.

**Beschreibung**

Die Kabel-Fernbedienung dient der externen Bedienung des Kaltwasser-Innengerätes.

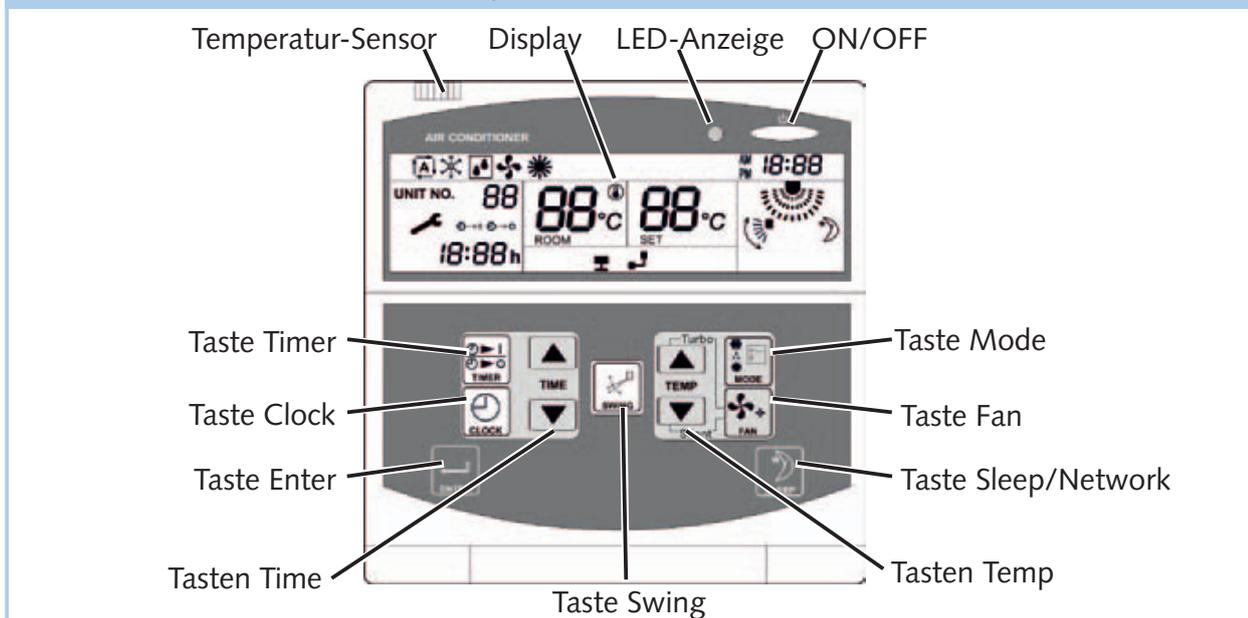
Die Kabel-Fernbedienung ist an der gewünschten Stelle in einer Höhe von ca. 1,60 m und einer max. Distanz zum Gerät von max. 25 m zu montieren. Die Verbindung zwischen der Kabel-Fernbedienung und dem Gerät erfolgt über die serienmäßige Steckerleitung (5m Länge)

**Lieferumfang**

- 1) Kabelfernbedienung
- 2) Verbindungsleitung 4-adrig, 5m Länge

# Bedienung

## Bedienteil Kabel-Fernbedienung



### LED-Signal

Die LED zeigt den Betriebszustand an (grün = Betrieb, rot = Gerät aus)

### ON/OFF Taste

Schaltet das Innengerät ein.

### Temp Tasten

Mit diesen Tasten wird die Solltemperatur eingestellt sowie die Lüfterstufen „Silent“ und „Turbo“.

### Mode Taste

Mit dieser Taste werden die verschiedenen Betriebsarten gewählt:

*Automatik:* Das Gerät schaltet automatisch zwischen heizen und kühlen, um die Raumtemperatur konstant auf dem eingestellten Sollwert zu halten.

*Kühlen:* Das Gerät kühlt die wärmere Raumluft auf den eingestellten, kälteren Sollwert.

*Entfeuchten:* Das Gerät entfeuchtet die Raumluft.

*Lüften:* Das Gerät wälzt die Raumluft um ohne diese zu temperieren.

*Heizen:* Das Gerät erwärmt die kältere Raumluft auf den eingestellten wärmeren Sollwert.

### Time Tasten

Mit diesen Tasten wird die Uhrzeit und die Laufzeit des Timers eingestellt. Im Netzwerkbetrieb können verschiedene Geräte angewählt werden.

### Swing Taste

Diese Taste verbessert durch oszillierende Lamellen die Luftverteilung im Raum und ermöglicht zusätzlich die Arretierung der Lamellen.

### Sleep / Network Taste

Nach Betätigen dieser Taste steigt im Kühlbetrieb die Solltemperatur um 2°C in zwei Stunden, im Heizbetrieb wird die Solltemperatur um 2° in zwei Stunden gesenkt. Durch Halten der Taste über 3 Sec. wird der Netzwerkbetrieb aktiviert.

### Fan Taste

Mit dieser Taste wird die gewünschte Ventilator Drehzahl eingestellt:

Kleine, mittlere, hohe und automatische Drehzahl.

### Timer Taste

Diese Taste aktiviert das verzögerte Ein- oder Ausschalten des Gerätes.

### Clock Taste

Diese Taste aktiviert die Uhreinstellung, mit der Time-Taste kann nun die gewünschte Zeit gewählt werden.

### Enter Taste

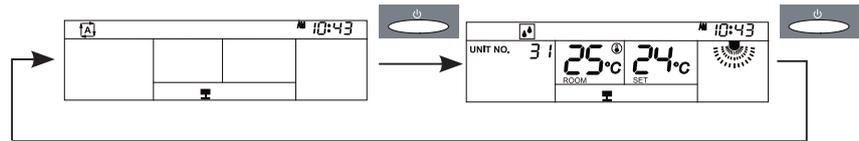
Mit dieser Taste werden die Einstellungen bestätigt und an das Gerät übermittelt.

### Display

Zeigt alle Einstellungen an.

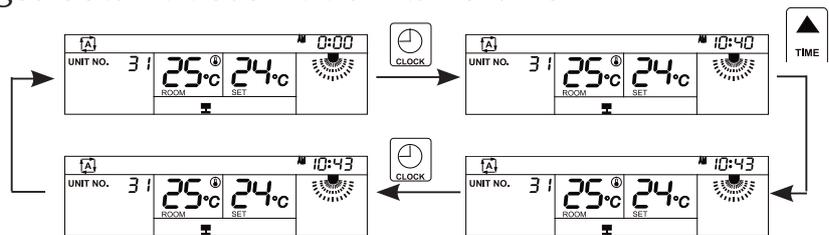
### Ein / Aus

Zum Ein- oder Ausschalten des Gerätes betätigen Sie die Taste POWER. Der Betrieb wird durch die grün leuchtende LED angezeigt. Auf dem Display erscheinen die vor der Abschaltung programmierten Werte und Einstellungen. Bei der Erstinbetriebnahme blinkt die Anzeige der Uhrzeit. Die Uhrzeit sollte zuerst eingestellt werden um einen fehlerfreien Betrieb des Gerätes zu gewährleisten.



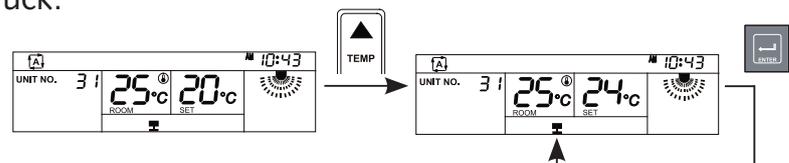
### Uhrzeit

Nach dem Anschluss der Zuleitung blinkt die Anzeige der Uhrzeit. Mit der Taste TIME kann nun die gewünschte Uhrzeit eingestellt werden. Zum Fixieren der Uhrzeit wird die Taste CLOCK gedrückt. AM oder PM blinkt nicht mehr. Zum Ändern der Uhrzeit wird die Taste CLOCK gedrückt, AM oder PM blinkt, die Uhrzeit kann nun mit der Taste TIME geändert werden. Zum Fixieren der Uhrzeit wird die Taste CLOCK erneut gedrückt. AM oder PM blinkt nicht mehr.



### ENTER Taste

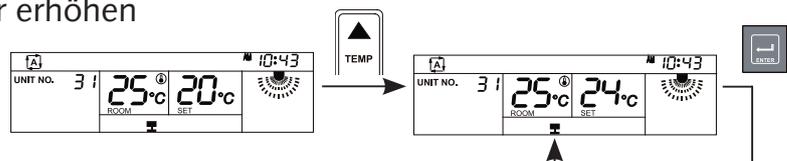
Die Taste ENTER muss nach allen Einstellungen gedrückt werden, um diese zu bestätigen! Wird die Taste ENTER nicht gedrückt, stellt sich die Regelung automatisch nach ca. 8 Sek. auf die vorherigen Einstellungswerte zurück.



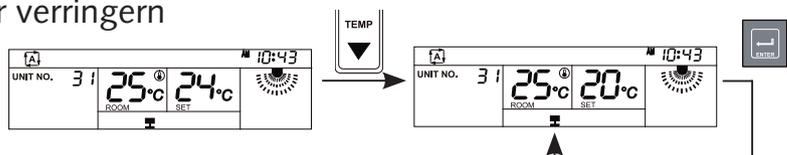
### Temperatur

Die Taste TEMP ermöglicht die Einstellung der gewünschten Solltemperatur in 1°C Schritten. Im Umluftbetrieb ist diese Einstellung nicht möglich. Nach dem Einstellen immer die Taste ENTER drücken, um die Einstellungen zu bestätigen!

Solltemperatur erhöhen

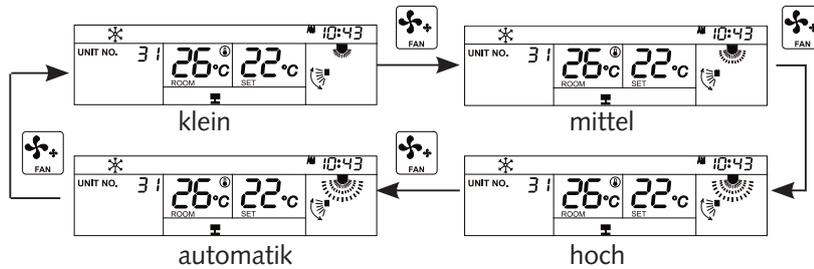


Solltemperatur verringern



## FAN Taste

Mit der Taste FAN kann die Ventilator-drehzahl eingestellt werden. Die Einstellung muss mit der Taste ENTER bestätigt werden. Es kann zwischen kleiner, mittlerer, hoher und automatischer Ventilator-drehzahl gewählt werden. Im Automatikbetrieb blinkt das Ventilatorsymbol.

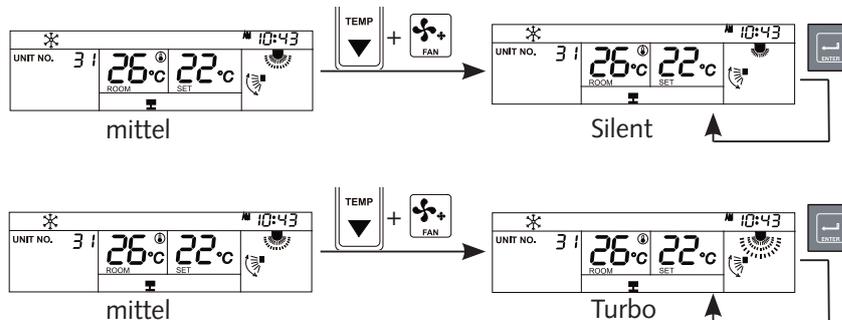


Weiterhin können über die FAN-Taste in Verbindung mit den Temperatur-Tasten die Ventilatorstufen „Silent“ und „Turbo“ aktiviert werden.

Zur Aktivierung der Ventilatorstufe „Silent“ ist die Pfeiltaste nach unten gleichzeitig mit der Taste FAN zu betätigen. Das Symbol für die niedrigste Lüfterstufe blinkt nun.

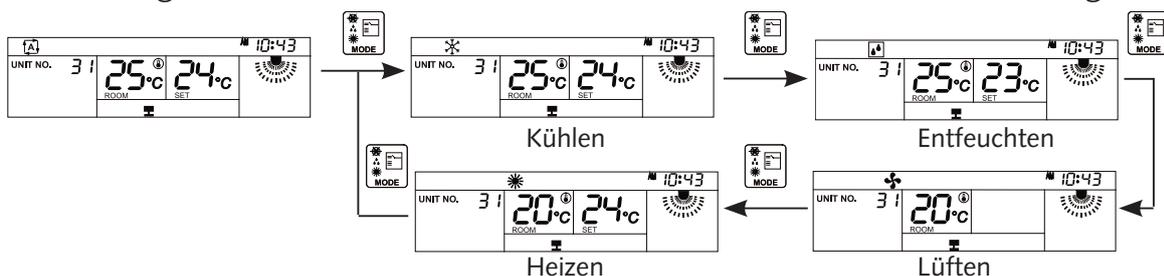
Die gewählte Einstellung muss mit der Taste ENTER bestätigt werden. Zur Aktivierung der Ventilatorstufe „Turbo“ ist die Pfeiltaste nach oben gleichzeitig mit der Taste FAN zu betätigen. Das Symbol für die höchste Lüfterstufe blinkt nun.

Die gewählte Einstellung muss mit der Taste ENTER bestätigt werden.



## Betriebsarten Mode

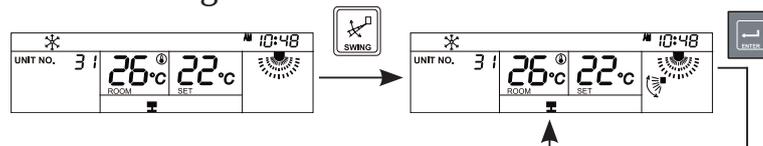
Mit der Taste MODE kann zwischen den einzelnen Betriebsarten gewählt werden. Es stehen 5 Betriebsarten zur Verfügung: Automatik, Kühlen, Entfeuchten, Heizen, Ventilieren. Nach Einstellung der gewünschten Betriebsart ist immer die Taste ENTER zu betätigen!



- Automatikmodus** Im Automatikbetrieb wählt die Regelung automatisch zwischen Heiz- und Kühlbetrieb, abhängig von der eingestellten Solltemperatur. Sofern genügend Heiz- bzw. Kühlmedium mit ausreichender Temperatur zur Verfügung steht, kann so eine konstante Raumtemperatur gewährleistet werden. Die Lüfterdrehzahl sollte auf Automatik eingestellt werden.
- Kühlmodus** Im Kühlbetrieb wird die Raumluft auf die eingestellte Solltemperatur abgekühlt. Stellen Sie die gewünschte Raumtemperatur durch Betätigen der Taste TEMP in 1 °C Schritte ein. Liegt die Raumtemperatur 1 °C oberhalb der gewünschten Temperatur und steht ausreichend Kühlmedium zur Verfügung, beginnt das Innengerät die Raumluft abzukühlen. Wird die eingestellte Raumtemperatur um ca. 0,5 °C unterschritten, schaltet die Regelung die Kühlung ab.  
**Beachten Sie bitte die folgenden Informationen:**  
Es ist empfehlenswert, die Solltemperatur bis zu maximal 6°C unterhalb der Außentemperatur einzustellen.
- Entfeuchtungsmodus** Nachdem mit der Taste MODE der Entfeuchtungsbetrieb eingestellt wurde, kann die gewünschte Temperatur und die Lamellenstellung gewählt werden. Eine Einstellung der Ventilatorgeschwindigkeit ist nicht möglich. In bestimmten Intervallen wird der Ventilator abgeschaltet, um die Lamellentemperatur zu senken. Das Kühlregister unterschreitet auf Grund der geringen Mediumtemperatur den Taupunkt der Luft, ein Auskondensieren der Luftfeuchtigkeit ist die Folge. Der Feuchtegehalt der Raumluft wird somit reduziert.
- Ventilieren** In dieser Betriebsart wird das Gerät als Umluftgerät genutzt, eine Einstellung der Solltemperatur ist nicht möglich. Es wird keine Kühl- oder Heizleistung an den Raum abgegeben.  
**Beachten Sie bitte die folgenden Informationen:**  
Mit dieser Betriebsart kann im Winter die Stauwärme unter der Decke in die unteren Bereiche des Raumes gefördert werden.
- Heizmodus** Im Heizbetrieb wird die Raumluft auf den eingestellten Sollwert erwärmt. Stellen Sie die gewünschte Raumtemperatur durch Betätigen der Taste TEMP in 1 °C Schritten ein. Liegt die Raumtemperatur unterhalb der gewünschten Temperatur, öffnet das bauseitige Ventil. Steht ausreichend Heizmedium zur Verfügung, beginnt das Innengerät damit die Raumluft zu erwärmen. Der Ventilator startet erst bei Erreichen einer Lamellentemperatur von 38°C. Wird die eingestellte Raumtemperatur um ca. 1 °C überschritten, schaltet die Regelung das Ventil ab. Unterschreitet die Lamellentemperatur 38 °C wird der Ventilator abgeschaltet.  
**Beachten Sie bitte die folgenden Informationen:**  
Es ist empfehlenswert, die Solltemperatur auf bis zu maximal 28°C einzustellen, die maximale Ventilatorgeschwindigkeit und die unterste Lamelleneinstellung zu verwenden.

## Swing

Der Swingbetrieb ermöglicht eine kontinuierliche, automatische Lamellenverstellung. Im eingeschalteten Zustand wird die Luft besser im Raum verteilt. Nach Drücken der Taste SWING ist die Einstellung mit der Taste ENTER zu bestätigen. Durch Drücken der Taste SWING und gezieltes Drücken der Taste ENTER während der Swingbewegung, können die Lamellen in der momentanen Position arretiert werden. Ein nochmaliges Betätigen der Taste SWING und ENTER setzt die Swingfunktion wieder in Gang.

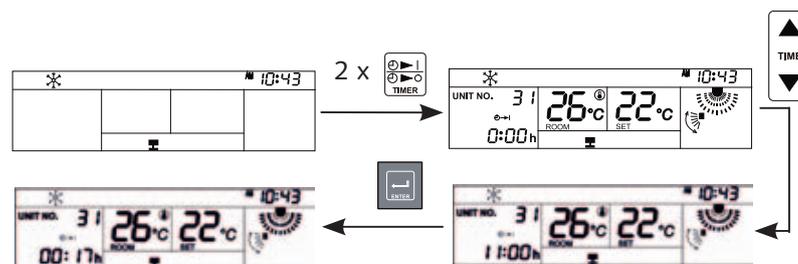


## Timer

Mit der Taste TIMER kann eine gewünschte Ein- oder Ausschaltverzögerung aktiviert werden. Diese Verzögerung ist in Schritten von 10 Minuten mit der Taste TIME zu programmieren. Bei der gewählten Einstellung wird die Uhrzeit eingestellt, bei der das Gerät ein- oder ausgeschaltet werden soll.

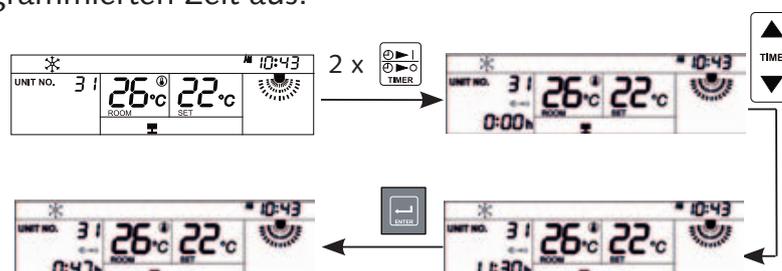
### Einschaltverzögerung:

Im ausgeschaltetem Zustand des Gerätes die Taste TIMER drücken. TIMER- Taste erneut betätigen, um eine Einstellung vornehmen zu können. Mit der Taste TIME die gewünschte Einschaltzeit einstellen. Alle bisherigen Einstellungen werden beibehalten oder können während der Programmierung geändert werden. Mit der Taste ENTER die Einstellungen bestätigen. Das Gerät schaltet sich automatisch bei Erreichen der programmierten Uhrzeit ein.



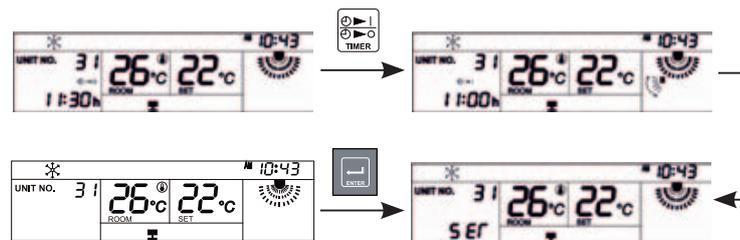
### Ausschaltverzögerung:

Im eingeschaltetem Zustand des Gerätes die Taste TIMER drücken. Mit der Taste TIME die gewünschte Ausschaltzeit einstellen. Alle bisherigen Einstellungen werden beibehalten oder können während der Programmierung geändert werden. Mit der Taste ENTER die Einstellungen bestätigen. Das Gerät schaltet sich automatisch nach Ablauf der programmierten Zeit aus.



### Deaktivierung der Timerfunktion

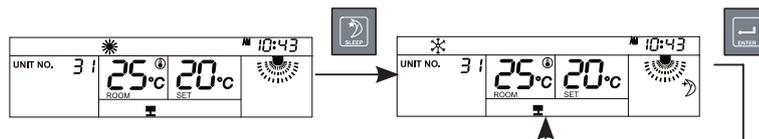
Befindet man sich bereits in der Timer- Ebene, kann durch auswählen der Funktion SET die Aktivierung der eingestellten Timer aufgehoben werden. Dieses ist anschließend durch Betätigung der ENTER Taste zu quittieren.



### Sleep / Network Taste

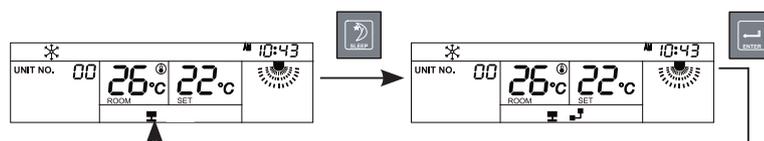
#### Nachtanhebung / Nachtabsenkung (Sleep- Funktion)

Durch Drücken der Tasten SLEEP und ENTER wird die Raumtemperatur innerhalb von 2 Stunden im Kühlbetrieb um 2 °C angehoben, im Heizbetrieb um 2 °C abgesenkt. Nach Ablauf der ersten 30 Minuten wird die Temperatur um 0,5 °C im Kühlbetrieb erhöht, im Heizbetrieb um 0,5 °C reduziert. Nach weiteren 30 Minuten wird die Raumtemperatur nochmals um 0,5 °C angehoben bzw. abgesenkt. Nach einer weiteren Stunde wird die Raumtemperatur im Kühlbetrieb erneut um 1 °C angehoben, im Heizbetrieb abgesenkt. Diese Temperatur wird nun konstant gehalten. Beendet wird diese Funktion durch Wechseln der Betriebsart, durch Ein- / bzw. Ausschalten oder erneutes Drücken der Tasten SLEEP und ENTER.



#### Netzwerkbetrieb

Diese Funktion kann nur bei einer Master-Kabel-Fernbedienung (UNIT 01 im Display) genutzt werden. Bei Slave-Geräten kann der Netzwerkbetrieb nicht aktiviert werden. Durch Betätigung der Taste SLEEP länger als 5 Sek. wird der Netzwerkbetrieb aktiviert. Das Symbol wird im Display angezeigt. Alle Einstellungen für den Netzwerkbetrieb können nun vorgenommen werden. Diese Einstellungen müssen mit der Taste ENTER bestätigt werden. Der Netzwerkbetrieb wird gelöscht und die bisherigen Einstellungen beibehalten wenn die Bestätigung nicht innerhalb von 8 Sek. erfolgt oder die Taste SLEEP erneut gedrückt wird. Beachten Sie die Einstellungen für den Netzwerkbetrieb im Kapitel Master / Slave Einstellungen.



## Störanzeige durch Code

Die folgende Tabelle dient der Kurzinformation bei codierten Störanzeigen. Bitte beachten Sie ebenfalls das Kapitel "Störungsbeseitigung und Kundendienst" der Bedienungsanleitung des Kaltwasser-Erzeugers und benachrichtigen Sie ggf. ein Fachunternehmen zur Überprüfung der Anlage.

Verschiedene Störungen werden von der Kabel-Fernbedienung erkannt und auf dem Display angezeigt. In diesem Fall erscheint das Symbol eines Gabelschlüssels im Display. Unter UNIT steht nicht mehr die Adresse der Kassette, sondern der aus der Tabelle ersichtliche Fehlercode.

Code	Alarmtyp			Anzeige Signal
	Umluft-sensor	Frostschutz-sensor	Schwimmer-schalter Kondensat	
01	Störung			Sofort im Display, kein Signal
02			Störung	Nach 5 Min. im Display, 40Sek. Signalton
03	Störung		Störung	Nach 5 Min. im Display, 40Sek. Signalton
04		Störung		Sofort im Display, kein Signal
05	Störung	Störung		Sofort im Display, kein Signal
06		Störung	Störung	Nach 5 Min. im Display, 40Sek. Signalton
07	Störung		Störung	Nach 5 Min. im Display, 40Sek. Signalton
08 - 15	Fehler im Datenfluss			Sofort im Display, kein Signal

## Montageanweisung für das Fachpersonal

- Kontrollieren Sie den Verpackungsinhalt auf Vollständigkeit und das Gerät auf sichtbare Transportschäden. Melden Sie eventuelle Mängel umgehend Ihrem Vertragspartner.



### ACHTUNG

*Sämtliche elektrische Steck- und Klemmverbindungen sind auf ihren festen Sitz und dauerhaften Kontakt zu kontrollieren und ggf. nachzuziehen.*



### HINWEIS

*Die Installation darf nur durch autorisiertes Fachpersonal vorgenommen werden.*



### ACHTUNG

*Sämtliche elektrische Installationen sind von Fachunternehmen auszuführen. Die Montage der Elektroanschlüsse hat spannungsfrei zu erfolgen.*

## Installation

1. Verlegen Sie die vieradrige Steckerleitung zwischen dem Montageort der Kabel-Fernbedienung und dem Schaltkasten des Gerätes. Wenn die 5 m Steckerleitung nicht ausreichend lang ist, muss die Leitung an beliebiger Stelle getrennt und bauseitig verlängert werden.
2. Achten Sie darauf, dass sich im Verlegungsbereich keine elektrischen Felder befinden.
3. Entfernen Sie die Montagerückwand von der Kabel-Fernbedienung.
4. Hebeln Sie dazu mit Hilfe eines kleinen Schraubendrehers die Gehäusehälften der Kabel-Fernbedienung unten links (Abb. A) und unten rechts (Abb. B) an den Schlitzn auseinander
5. Trennen Sie durch eine größere Hebelbewegung an beiden Schlitzn die Hälften voneinander (Abb. C und D).
6. Montieren Sie nun die Gehäuserückwand am gewünschten Montageort in einer Höhe von ca. 1,60 m.
7. Verbinden Sie die Steckerleitung mit der Buchse (A) der Kabel-Fernbedienung.
8. Arretieren Sie die Gehäusefront der Kabel-Fernbedienung in der Montagerückwand. Es darf keine mechanische Belastung auf die Platine erfolgen.
9. Verlegen Sie die Steckerleitung und verbinden Sie den Stecker in dem dafür vorgesehenen Steckplatz LCON der Geräteplatine.
10. Führen Sie nach erfolgter Montage einen Test aller Funktionen der Kabel-Fernbedienung durch.

### Lieferumfang

Abbildung A



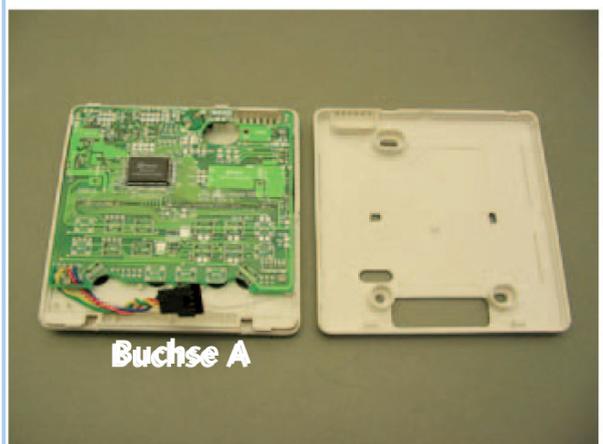
Abbildung B



Abbildung C



Abbildung D



## Master- und Slaveeinstellungen

Ein übergeordnetes Gerät mit Kabel-Fernbedienung (Master) kann jedes weitere Gerät (Slave) individuell ansteuern. Vom Master-Gerät können alle oder jedes einzelne Slave-Gerät gesteuert werden. Der Kabel- Fernbedienung wird eine Adresse zugeteilt, mit der die Geräte unterschieden werden. Die Zuteilung der Adresse wird durch Einstellung der entsprechenden DIP-Schalter auf der Rückseite der Platine vorgenommen. Nachdem die hintere Gehäusenhälfte der Fernbedienung gelöst wurde, sind die Schalter unten rechts auf der Platine ersichtlich.

Der Master-Fernbedienung muss immer die Adresse 01 zugeteilt werden. Es müssen alle Schalter nach unten geschaltet werden.

Den Slave-Fernbedienungen werden die Adressen 02 bis 32 zugeteilt. Um die Adresse festzulegen, werden die DIP-Schalter, entsprechend der Tabelle, eingestellt.

Dipschalter

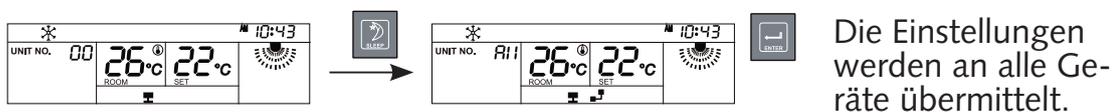


Unit		Unit		Unit		Unit	
01		10		19		28	
02		11		20		29	
03		12		21		30	
04		13		22		31	
05		14		23		32	
06		15		24		Die schwarzen Kästchen stellen die DIP- Schalter dar, bei Unit 01 sind also beispielsweise alle 5 DIP-Schalter unten (OFF).	
07		16		25			
08		17		26			
09		18		27			

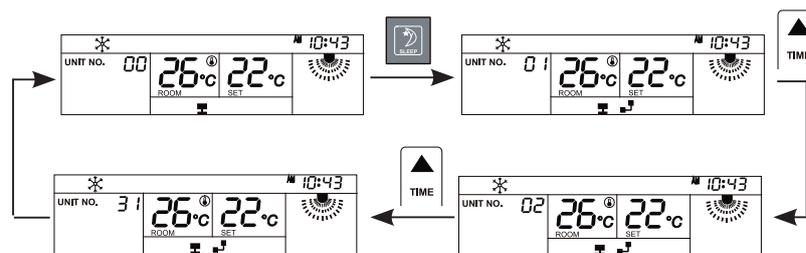
## Programmierung

Die Programmierung der Slave-Geräte kann vom Master-Gerät nur über die Netzwerkfunktion (Taste SLEEP) erfolgen. Wird die Taste SLEEP länger als 5 Sek. gedrückt, erscheint das Netzwerksymbol  und UNIT ALL auf dem Display. Jetzt können die gewünschten Einstellungen vorgenommen werden und mit der Taste TIME die Slave-Geräte angewählt werden. Die Einstellungen können entweder an alle Slave-Geräte übermittelt werden (UNIT ALL) oder an ein bestimmtes Slave-Gerät mit vorher festgelegter Adresse (UNIT 02 bis 31).

### Übermitteln an alle Geräte (UNIT ALL)



### Übermitteln an ein Gerät (UNIT 02 bis UNIT 32)



Nachdem die Adresse der Geräte und andere Einstellungen gewählt wurden, ist immer die Taste ENTER  zu betätigen um die Einstellungen zu übermitteln.

## Hinweise zur Installation des internen Netzwerkes

Alle Geräte müssen untereinander mit einer internen Busleitung verbunden werden.

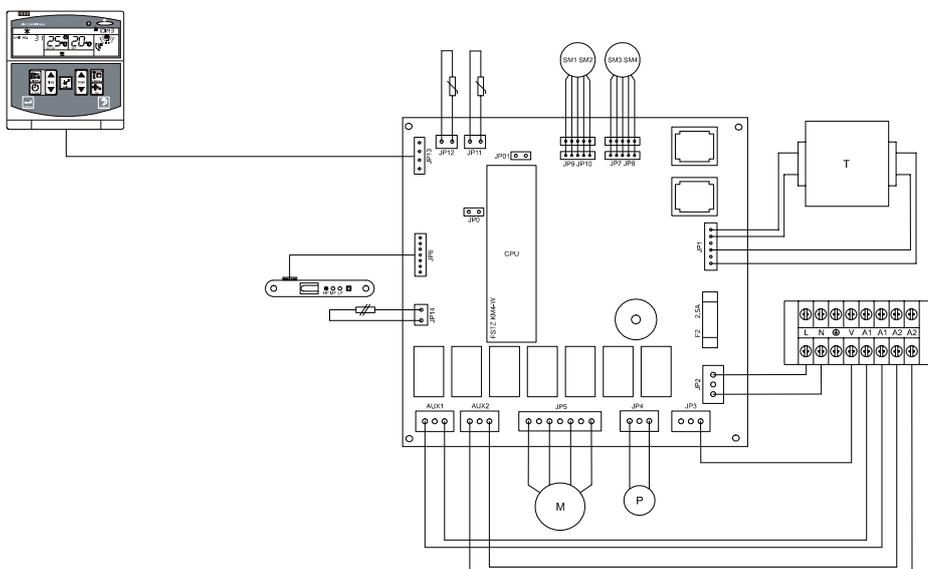
Außerdem ist das letzte Gerät, welches über die Kabel-Fernbedienung angesteuert wird, über die Jumper-Belegung des Jumpers JP1 zu kennzeichnen. An diesem Gerät muss der Jumper auf Position JP1 gesteckt sein.

## Hinweise zur Bedienung des internen Netzwerkes

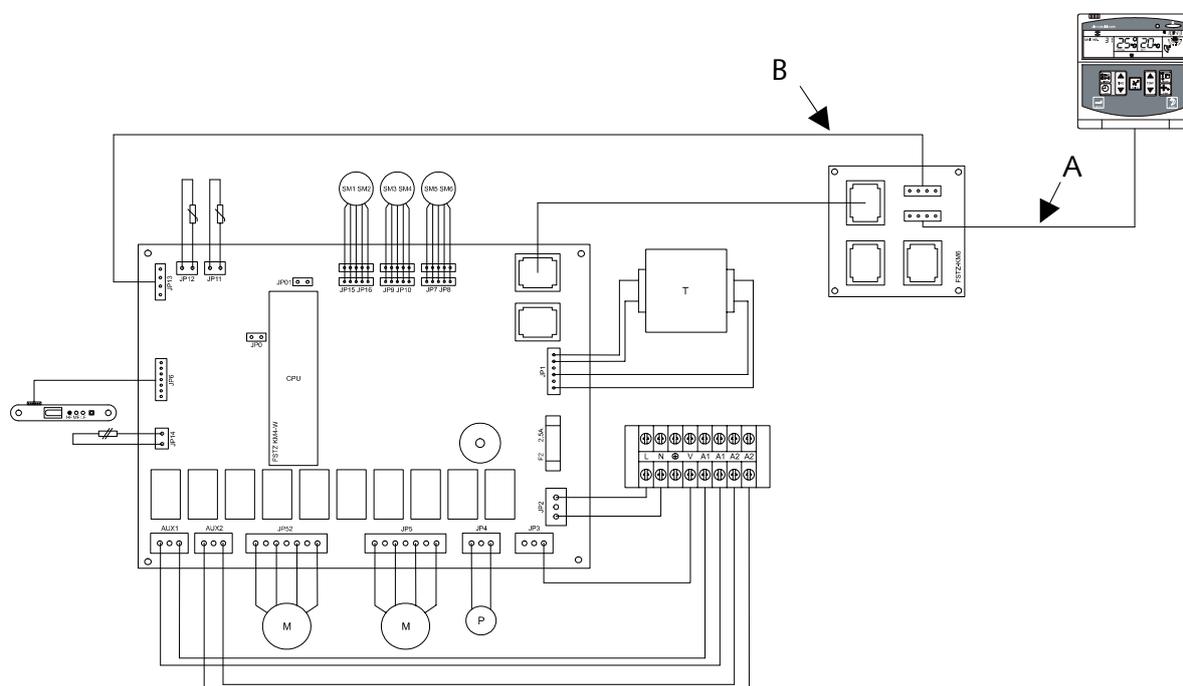
- Die Timerfunktion kann nur individuell an jedem Gerät programmiert werden. Über die Master-Fernbedienung kann die Timerfunktion nicht an alle Geräte übermittelt werden.
- Beim Übermitteln der Einstellungen an alle Geräte (nur über die Master-Fernbedienung), werden die Einstellungen auch vom Master-Gerät übernommen. Die individuellen Einstellungen des Master-Gerätes können erst nach dem Übermitteln an alle Geräte geändert werden.
- Ist die Timerfunktion einer Master-Fernbedienung aktiviert, kann der Netzwerkbetrieb nicht mit der Taste SLEEP aktiviert werden, um Änderungen vorzunehmen.

# Elektrisches Anschlussschema der Kabel-Fernbedienung

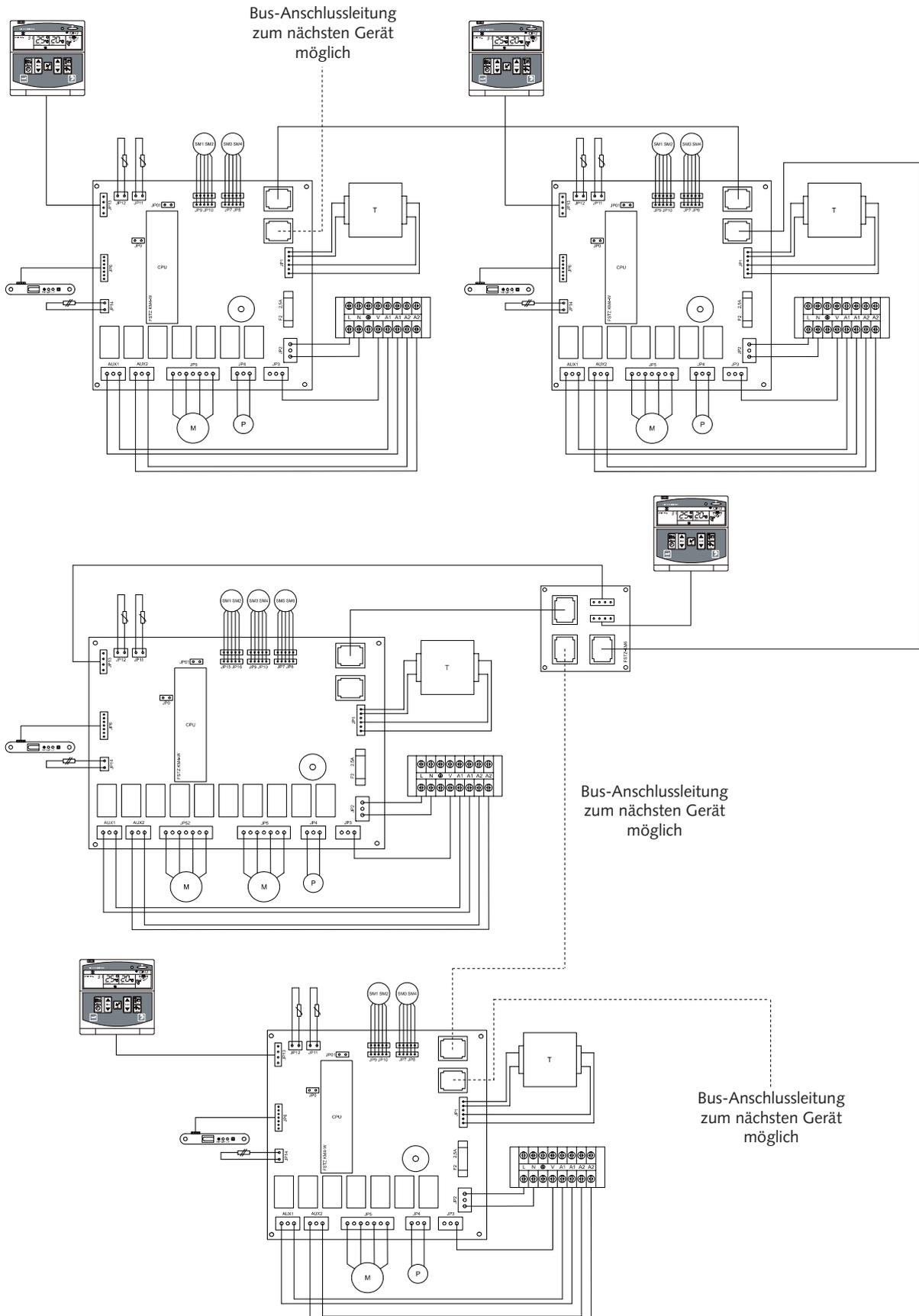
## Anschluss PWE 27-54



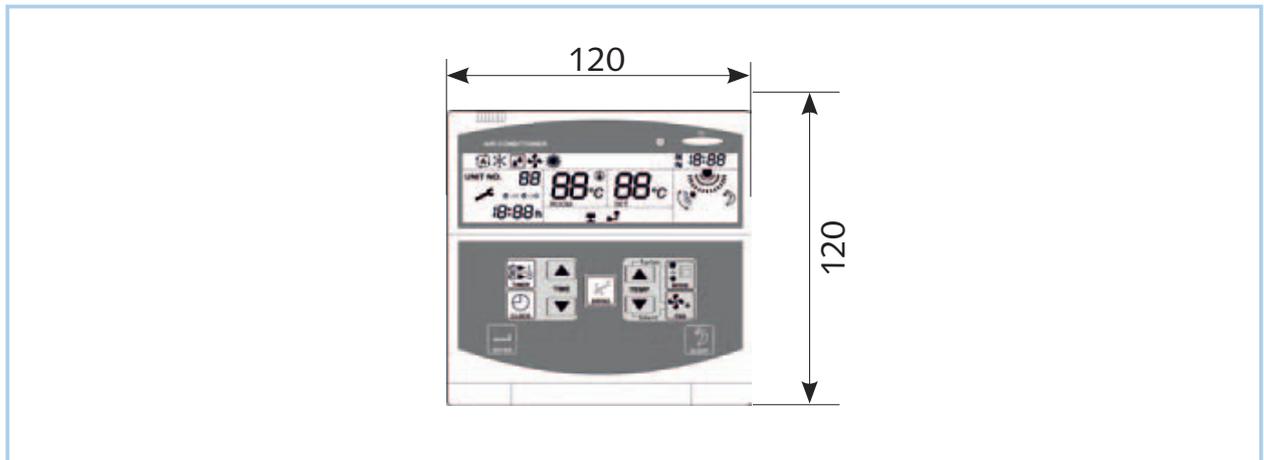
## Anschluss PWE 70-94



 Auf der Anschlussplatine darf der Stecker der Kabel-Fernbedienung (A) nicht mit dem Stecker der Verbindungsleitung zur Hauptplatine (B) in den Buchsen vertauscht werden.



## Abmessungen



## Inbetriebnahme

1. Schalten Sie das Gerät über die Kabel-Fernbedienung ein.  
*Die Kabel-Fernbedienung ist aktiv.*
2. Kontrollieren Sie alle Tastenfunktionen.  
*Die Anzeige der Kabel-Fernbedienung verändert sich entsprechend.*
3. Montieren Sie alle demontierten Teile.
4. Weisen Sie den Betreiber in die Funktion ein.

## Technische Daten

Baureihe		KF 21
Betriebsweise		Kabel-Fernbedienung für PWE 27-94
Steckerleitung, Länge	mm	5000
Arbeitsbereich	°C/r.F.	+10 bis +40 / 30 bis 80%, nicht kondens.
Lagerungsbereich	°C/r.F.	-10 bis +60 / 20 bis 85%, nicht kondens.
Spannungsversorgung	V/Hz	10~ / 50
Schutzart	IP	30
Abmessungen H/B/T	mm	120 / 120 / 20
Gewicht	kg	0,3





Partner in Sachen Klima

**KRONE**  
**Kälte+Klima Vertriebs-GmbH**

Fabrikstraße 39  
D-33659 Bielefeld  
T +49 521 4041240  
F +49 521 403317  
info@krone-klima.de  
www.krone-klima.de